

A large, black, irregularly shaped graphic element on the left side of the cover. Inside this black shape, the word 'LEBEN' is written in a bold, white, sans-serif font. Below 'LEBEN', the letter 'K' is written in a similar font. The letters have a 3D effect, with grey shading on their right sides, making them appear to float or be attached to the black background.

LEBEN
K

LEBEN

12
13

DEZ
2013

ZWISCHEN MATERIALISMUS & VITALISMUS

Eine internationale Tagung der Professur
Philosophie audiovisueller Medien,
Bauhaus-Universität Weimar in Kooperati-
on mit der Professur Ästhetik der Merz-
Akademie Stuttgart.

12/12/2013

Oberlichtsaal, Hauptgebäude
der Bauhaus-Universität
Weimar

13/12/2013

Festsaal im Goethehaus
Weimar

- 1 Oberlichtsaal im Hauptgebäude
Geschwister-Scholl-Str. 8
- 2 Festsaal im Goethehaus
Frauenplan 1
- 3 Versilia Restaurant
Frauentorstraße 13
- 4 Erbenhof Restaurant
- 5 Hotel „Am Frauenplan“
Brauhausgasse 10



DONNERSTAG, 12/12/13

13:00 Uhr Begrüßung: Dekan
Einführung: Maria Muhle & Christiane Voss

PANEL I – EPISTEMOLOGIE

13:30 Uhr Moderation: Andreas Ziemann
– 15:30 Uhr **Peter Berz** / Berlin
Gären, Atmen, Lichten. Drei Weisen des Seins
Michael Cuntz / Weimar
Simondon und die a-vitalistische Spezifik des Lebendigen

PAUSE

16:00 Uhr Moderation: Andreas Ziemann
– 18:00 Uhr **Philipp Stoellger** / Rostock 
Warum Leben? Über Sichtbarkeit, Sagbarkeit und Denkbarkeit des Lebens
Astrid Deuber Mankowsky / Bochum
Was sind Vitalideen?

PAUSE

18:30 Uhr Moderation: Christiane Voss
KEYNOTE **Graham Harman** / Kairo
Das Leben als philosophisches Thema

19:30 Uhr Empfang

21:00 Uhr Abendessen – Reservierung im Versilia

FREITAG, 13/12/13

PANEL II – PHILOSOPHIE

9:30 Uhr Moderation: Maria Muhle
– 11:30 Uhr **Eva Geulen** / Frankfurt am Main
Form und Leben (Agamben, Lukacs, Benjamin)
Lorenz Engell / Weimar
Wie das Leben schreibt. Film und die Ontographie des Lebendigen nach Bergson und Pasolini

PAUSE

12:00 Uhr Moderation: Christiane Voss
– 14:00 Uhr **Christian Schmidt** / Leipzig
Vitalismus - Scheitern und Rechtfertigung einer Idee
Thomas Khurana / Frankfurt am Main 
Übergangsobjekt Leben

MITTAGSPAUSE

PANEL III – ÄSTHETIK

15:30 Uhr Moderation: Volker Pantenburg
– 17:30 Uhr **Jan Völker** / Berlin
Materialismus und Vitalismus des ästhetischen Urteils
Chris Tedjasukmana / Berlin
Mechanische Verlebendigung. Von den Lebensdiskursen zur filmischen Erfahrung

PAUSE

18:00 Uhr Moderation: Maria Muhle
KEYNOTE **Thomas Elsaesser** / Amsterdam
Leben als Bewegung (Kino, Energie, Entropie)
Schlusswort: Christiane Voss

19:30 Uhr Abendessen – Reservierung im Versilia

Merz Akademie
Hochschule für Gestaltung,
Kunst und Medien, Stuttgart
staatlich anerkannt

Bauhaus-Universität Weimar

Fakultät Medien

Mit Dank für die Unterstützung
an die Fakultät Medien der Bau-
haus-Universität Weimar.

www.uni-weimar.de

www.uni-weimar.de/pavmedien

www.merz-akademie.de

Kontakt & Information:

Christiane.Lewe@uni-weimar.de